

# NOTEN helfen 2012 mit der

## SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND



am Samstag, den 18. Februar, in der ev.-ref. Dorfkirche Lage-Heiden.  
Eintritt 19.30 / Einlass 18.30

Kartenvorverkauf (15 €) beim Gemeindebüro Heiden(05232-66266/ [buero@kirche-heiden.de](mailto:buero@kirche-heiden.de)), der Bäckerei Schlüer, Heiden, der Felix- Fechenbach- Buchhandlung, Lage und den Geschäftsstellen der Lipp. Landeszeitung

Es gibt wenige Künstler, denen ein vergleichbar guter Ruf vorausseilt, wie dies bei der Simon & Garfunkel Revival Band der Fall ist. Wo sie auch auftreten, hinterlassen die sympathischen Vollblutmusiker ein begeistertes Publikum und überschwängliche Kritiken. In ihrem Programm „Feelin´ Groovy“ präsentieren sie am Samstag, den 18. Februar 2012 die schönsten Songs des Kult-Duos.

Traumhafte, leidenschaftliche Balladen wie „Scarborough Fair“ oder „Bright Eyes“, Klassiker wie „Mrs. Robinson“, „The Boxer“ oder „The Sound of Silence“ gehören ebenso fest zum umfangreichen Repertoire wie die mitreißende „Cecilia“ oder „You can call me Al“.

Einfach nur Nachspielen reicht da nicht. Um das Musikgefühl und die vielen kleinen musikalischen Raffinessen zu erwecken, benötigt man auch erstklassige Musiker. Michael Frank Gesang / Gitarre, Guido Reuter Gesang/ Geige/ Flöte und Klavier, begleitet von Sebastian Fritzlar an Gitarre/ Klavier/ Trommel / Bass, Sven Lieser an der Gitarre sowie Mirko Sturm, Percussion / Schlagzeug, schaffen den Seiltanz aus vollendetem Cover und eigener Interpretation so authentisch, dass das Publikum in einen regelrechten Sog zwischen ihre sehr rhythmischen und die gefühlvollen Songs gerät.

Die instrumentalen Fertigkeiten der Musiker sind ebenso beeindruckend, wie ihre Bühnenpräsenz. Sie zeigen eine perfekte Show, ohne dass sie große Effekte nötig haben. Pressekritik10/2011: „Klatscharien begleiten Zeitreise. Rund 600 Fans vom Konzert restlos begeistert...die sind ja mindestens so gut wie das Original...“

Freuen Sie sich mit dem NOTEN HELFEN- Team, wieder auf einen bestimmt ähnlich schönen Abend wie zuletzt mit „Pink Turtle“.

Das Ganze wie immer kulinarisch und dekorativ (Zauber des Augenblicks) umrahmt und zu Gunsten unserer Jugendarbeit.